



Stabsstelle Digitalisierung

Vorstellung im
Ausschuss für Informationstechnik und
digitale Verwaltung

12.11.2018

Das Team





eGovernment MONITOR 2018

Nutzung und Akzeptanz digitaler
Verwaltungsangebote – Deutschland,
Österreich und Schweiz im Vergleich

EGOVMON



Unser Auftrag

**Bürgern und Unternehmen
einen komfortablen Zugang
zu
Verwaltungsdienstleistungen
ermöglichen**

**Unterstützung der Ämter bei
der Nutzung neuer
Technologien zur
Bearbeitung ihrer
Kernaufgaben**

Die zwei Elemente der Digitalisierung

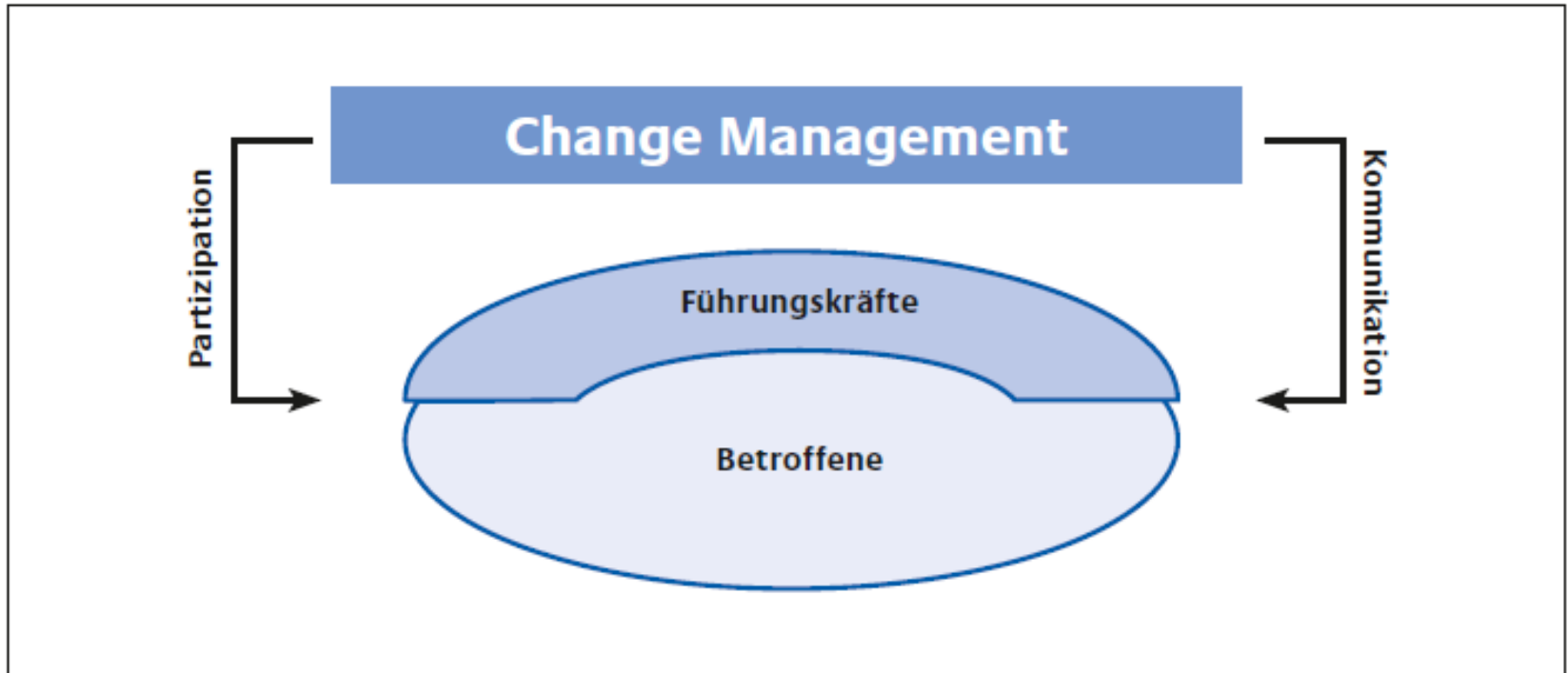
Technische Komponente

Organisatorische und kulturelle Komponente

- Neue gesellschaftliche Strukturen > verändertes Bürgerverhalten
- Neue Kommunikationsmöglichkeiten > übergreifende Zusammenarbeit
- Neues Ausmaß an Komplexität > betrifft Mitarbeiter, Führungskräfte, Bürger, Unternehmen

„Digitale Haltung“ >> Mit Veränderungsfähigkeit auf die Auswirkungen der Digitalisierung reagieren¹.

Menschen für den Veränderungsprozess gewinnen ...

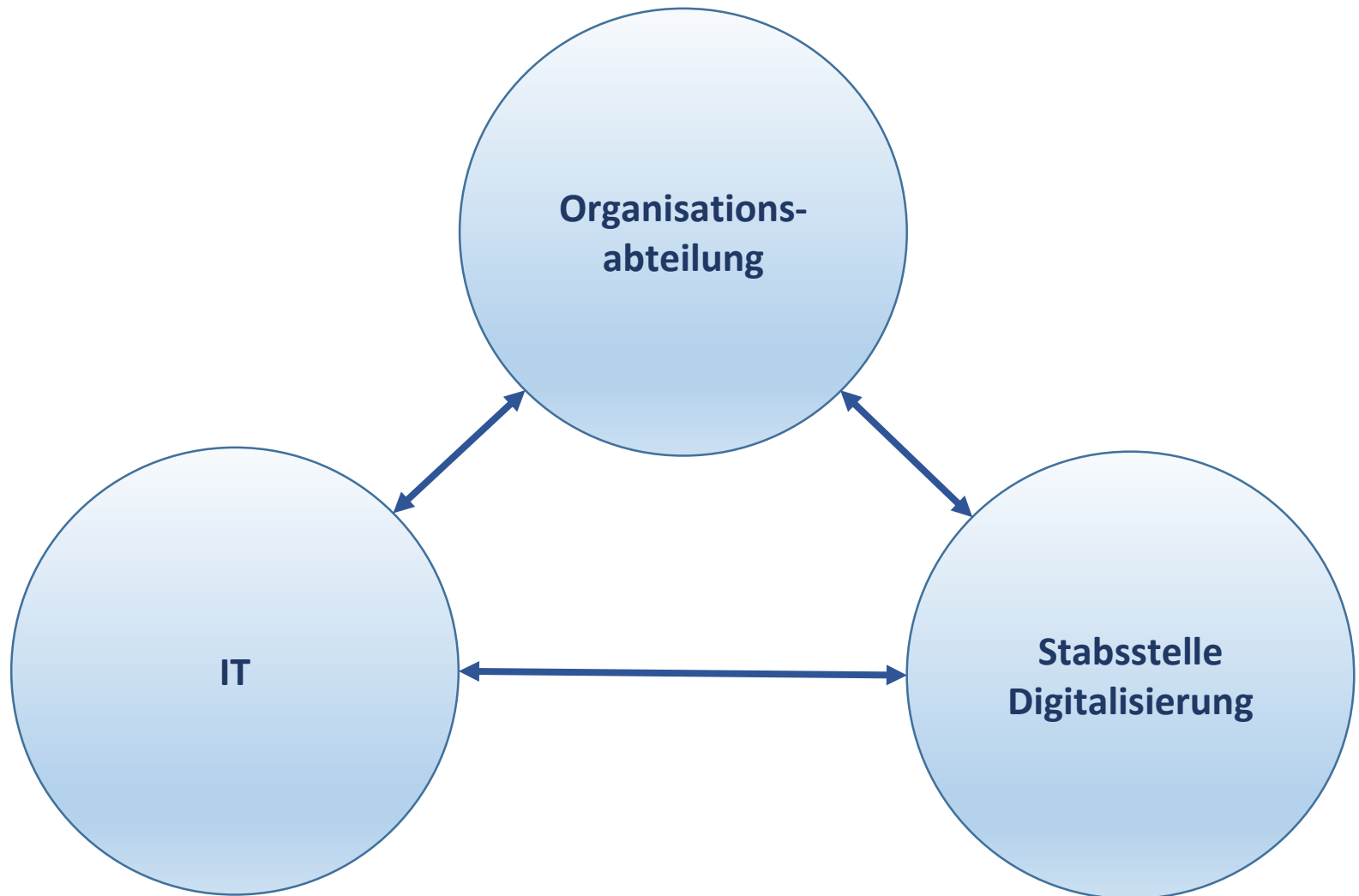


... gelingt durch Kommunikation und Partizipation

Ziel: Aus Betroffenen Beteiligte machen²



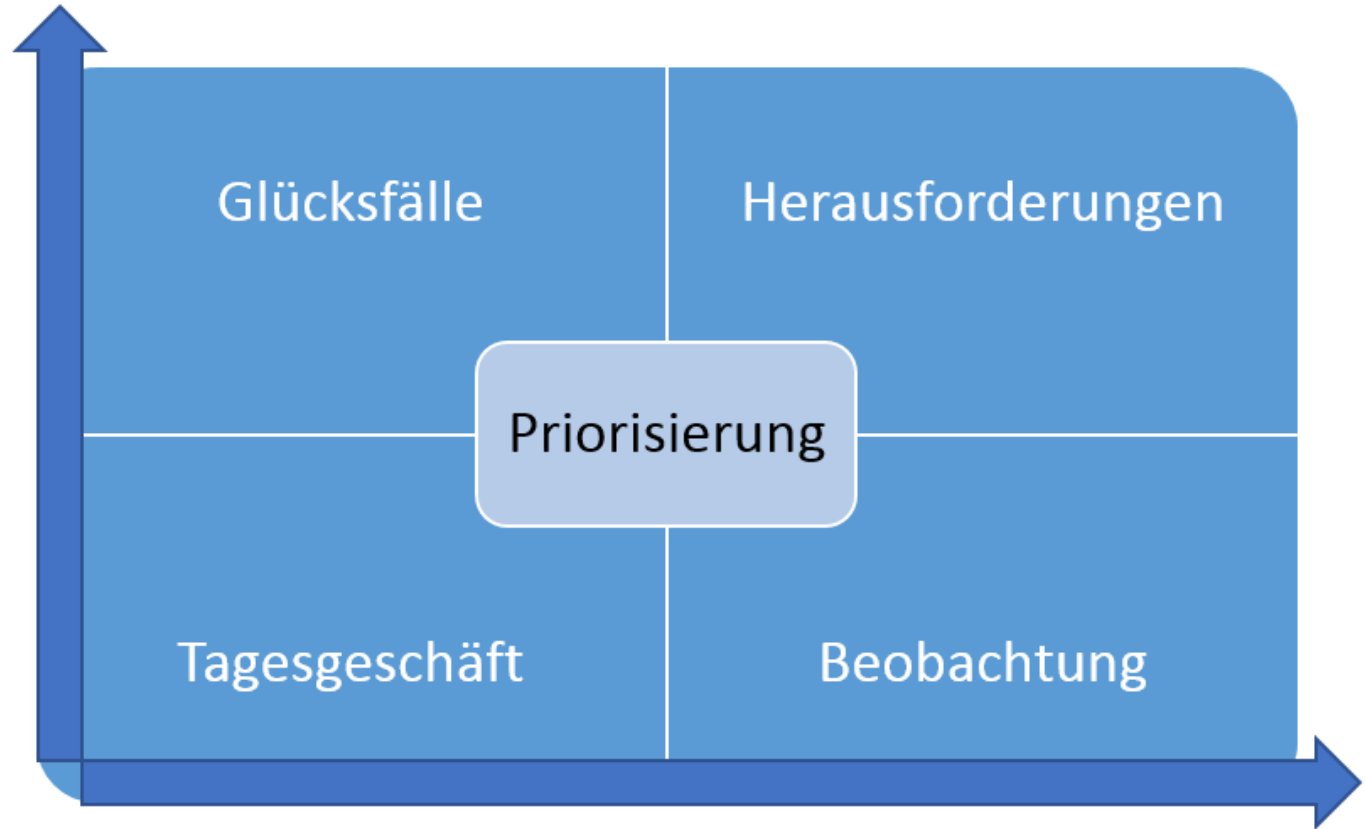
Beteiligte Stellen





Bedeutung

- Bürger/Unternehmen
- Verwaltungsführung
- Mitarbeiter

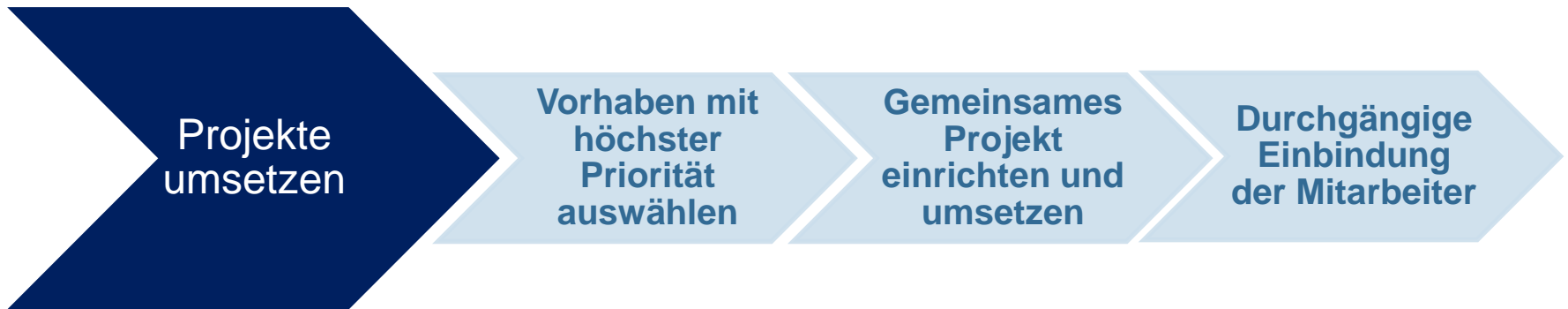


Aufwand

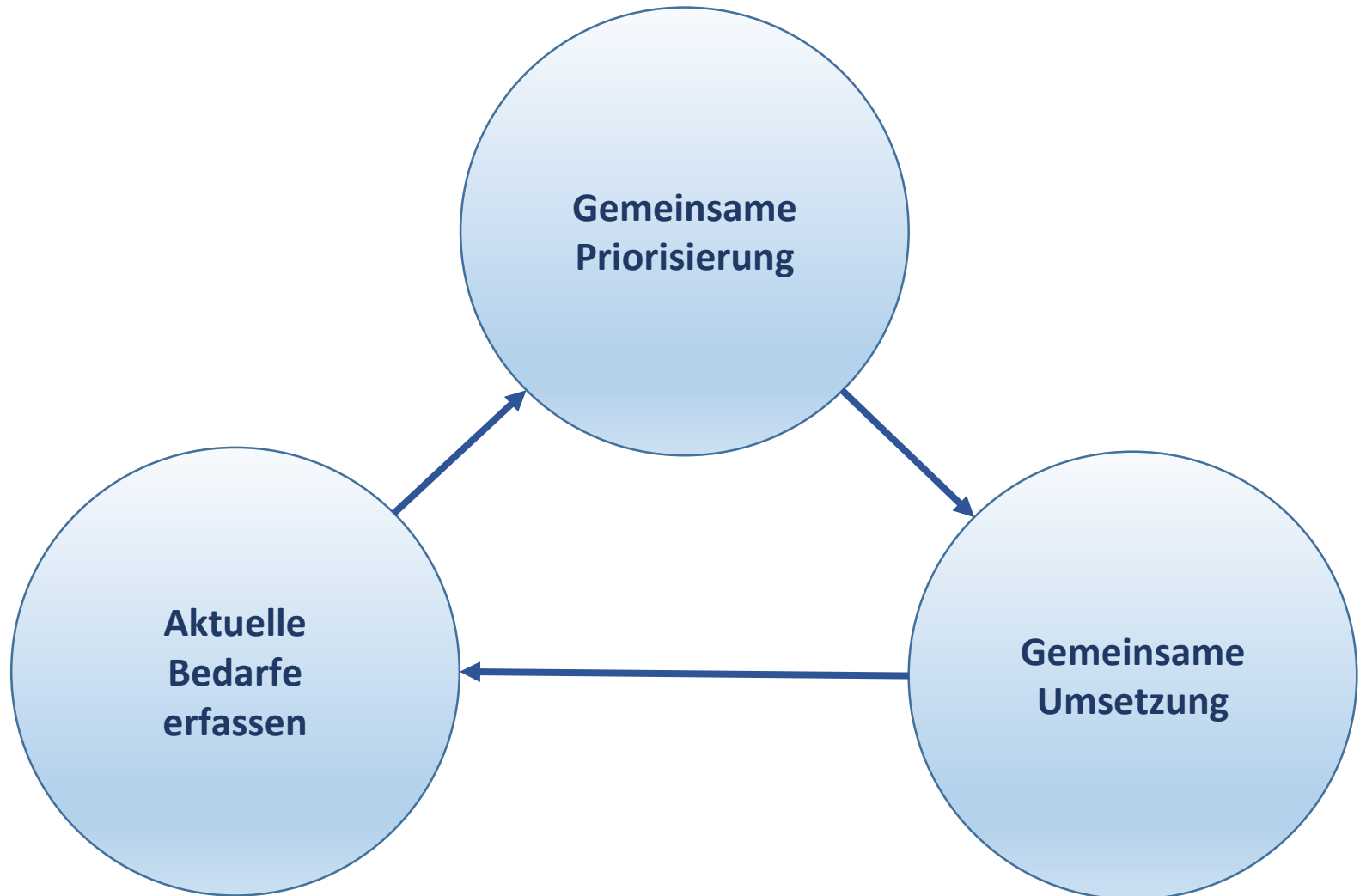
- Zeit
- Personal
- Finanzen
- Stakeholder



Nächste Schritte



Fortlaufende Priorisierung



Kontakt Daten



Peter Herz

02104 99 1340

0176 2486 3852

peter.herz@kreis-mettmann.de





Haushalt 2019

Ausschuss für Informationstechnik
und digitale Verwaltung
am 12.11.2018

Anlage zu TOP 5

Kämmerei

Veränderungsantrag

Datum: 05.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Informationstechnik und digitale Verwaltung

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.16.01 Informationstechnik, Kreis Mettmann Info-Service

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	452				454			
Zeile	2, 6, 7, 11, 13, 14, 15, 16				6, 10, 12, 14, 15, 26			
Investition (Bezeichnung)	/							
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Zeile 2	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	2.350	2.350	1.850	750				
Ansatz (neu) in €	141.900	236.500	283.800	283.800				
Differenz in €	139.550	234.150	281.950	283.050				

Zeile 6	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	198.600	199.100	199.600	200.100	198.600	199.100	199.600	200.100
Ansatz (neu) in €	1.117.800	733.300	438.900	331.100	1.117.800	733.300	438.900	331.100
Differenz in €	919.200	534.200	239.300	131.000	919.200	534.200	239.300	131.000

Veränderungsantrag

Datum: 05.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Informationstechnik und digitale Verwaltung

	Nummer und Bezeichnung							
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung							
Produkt	01.16.01 Informationstechnik, Kreis Mettmann Info-Service							
Zeile 7	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	133.200	133.200	133.200	133.200				
Ansatz (neu) in €	2.896.700	0	0	0				
Differenz in €	2.763.500	-133.200	-133.200	-133.200				

Zeile 11 / 10	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	3.901.850	3.938.100	3.974.700	4.011.700	3.626.650	3.662.900	3.699.500	3.736.500
Ansatz (neu) in €	486.100	622.300	628.500	634.800	486.100	622.300	628.500	634.800
Differenz in €	-3.415.750	-3.315.800	-3.346.200	-3.376.900	-3.140.550	-3.040.600	-3.071.000	-3.101.700

Zeile 13 / 12	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	1.483.050	1.533.250	1.534.450	1.535.150	1.483.050	1.533.250	1.534.450	1.535.150
Ansatz (neu) in €	138.000	152.100	152.400	152.500	138.000	152.100	152.400	152.500
Differenz in €	-1.345.050	-1.381.150	-1.382.050	-1.382.650	-1.345.050	-1.381.150	-1.382.050	-1.382.650

Zeile 14	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	1.351.250	1.536.050	1.661.350	1.744.300				
Ansatz (neu) in €	1.284.550	1.078.050	1.069.250	972.300				
Differenz in €	-66.700	-458.000	-592.100	-772.000				

Zeile 15 / 14	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	8.600	8.800	9.000	9.000	8.600	8.800	9.000	9.000
Ansatz (neu) in €	9.550.900	8.244.800	8.244.800	8.244.800	9.550.900	8.244.800	8.244.800	8.244.800
Differenz in €	9.542.300	8.236.000	8.235.800	8.235.800	9.542.300	8.236.000	8.235.800	8.235.800

Zeile 16 / 15	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	1.946.000	1.966.000	1.936.500	1.937.000	1.948.500	1.968.500	1.941.500	1.942.000
Ansatz (neu) in €	888.050	877.900	877.900	877.900	888.050	877.900	877.900	877.900
Differenz in €	-1.057.950	-1.088.100	-1.058.600	-1.059.100	-1.060.450	-1.090.600	-1.063.600	-1.064.100

Zeile 26	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €					5.566.000	3.300.000	2.510.000	2.170.000

Veränderungsantrag

Datum: 05.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Informationstechnik und digitale Verwaltung

	Nummer und Bezeichnung							
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung							
Produkt	01.16.01 Informationstechnik, Kreis Mettmann Info-Service							
Ansatz (neu) in €					2.340.400	1.548.400	1.279.900	880.000
Differenz in €					-3.225.600	-1.751.600	-1.230.100	-1.290.000

Begründung:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 11.10.2018 beschlossen, dem Kommunalen Rechenzentrum Niederrhein (KRZN) zum 01.01.2019 als Mitglied beizutreten. Nach den nunmehr erfolgten Beitrittsverhandlungen ergeben sich finanzielle Veränderungen für den Haushaltsentwurf 2019 sowie die mittelfristige Finanzplanung. Aus den in der Vorlage 20/042/2018 dargestellten Eckdaten der finanziellen Vereinbarung mit dem KRZN ergeben sich die oben dargestellten Veränderungen in den einzelnen Zeilen des Teilergebnisplans bzw. Teilfinanzplans des Produktes 01.16.01.

FDP-Fraktion im Kreistag des Kreises Mettmann



An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Informationstechnik und digitale Verwaltung
Herrn Paul Söhnchen
Kreishaus
Düsseldorfer Straße 26

40822 Mettmann

Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann
Telefon: 02104/992978
Fax: 02104/992978
E-Mail: FDP.Fraktion@kreis-mettmann.de
IBAN: DE90 3015 0200 0001 7227 76
BIC: WELADED1KSD

8. November 2018

Sitzung des Ausschusses für Informationstechnik und digitale Verwaltung am 12.11.2018 Antrag der FDP-Kreistagsfraktion „Digitalisierungsbericht“

Sehr geehrter Herr Söhnchen,

die FDP-Kreistagsfraktion beantragt die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Digitalisierungsbericht“ in der Sitzung des Ausschusses für Informationstechnik und digitale Verwaltung am 12. November 2018, unter dem folgendes beantragt wird:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, einen jährlich fortzuschreibenden Digitalisierungsbericht vorzulegen. Der Bericht soll den Stand der Digitalisierung der Verwaltung mit konkreten Maßnahmen und ihrem Umsetzungszeitraum sowie den Stand der Digitalisierung der vom Land geförderten Digitalen Modellkommunen als Referenz darstellen.

Zu den Modellkommunen ist zudem ein stetiger, möglichst institutionalisierter Kontakt auf- bzw. auszubauen, damit die Übertragbarkeit der dort initiierten Projekte möglichst unverzüglich auch für den Kreis genutzt werden kann.

Begründung:

Die Digitalisierung der Verwaltung ist eine große Herausforderung mit hohem personellem und finanziellem Aufwand. Sie ist aber kein wünschenswertes, sondern ein notwendiges Projekt, das entschlossen angegangen werden muss. Der Kreis Mettmann sollte hier, gerade angesichts der vergleichsweise guten Ausgangsbedingungen, mit ambitionierten Zielen vorangehen. Dabei darf er sich nicht am Mittelfeld orientieren, sondern an den „digitalen Pionieren“. Die vom Land geförderten Digitalen Modellkommunen Wuppertal, Aachen, Soest, Paderborn und Gelsenkirchen sollen bei der Digitalisierung der Verwaltung vorangehen. Bedingung für alle geförderten Projekte ist dabei die Übertragbarkeit auf andere Kommunen.

Um den Stand der Digitalisierung der Verwaltung für die politischen Gremien, aber gerade auch für die Öffentlichkeit transparent zu machen, sollen Ziele, Maßnahmen und Umsetzungshorizonte in einem jährlich fortzuschreibenden Digitalisierungsbericht dargestellt werden. Die Fortschritte der Digitalen Modellkommunen sollen als Referenz aufgeführt werden, damit der - sich im besten Fall über die Zeit verringemde - Abstand zu den „digitalen Pionieren“ deutlich wird.

Mit freundlichen Grüßen
FDP-Kreistagsfraktion

gez.
Klaus Müller
Fraktionsvorsitzender

FDP-Fraktion im Kreistag des Kreises Mettmann



An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Informationstechnik und digitale Verwaltung
Herrn Paul Söhnchen
Kreishaus
Düsseldorfer Straße 26

40822 Mettmann

Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann
Telefon: 02104/992978
Fax: 02104/992978
E-Mail: FDP.Fraktion@kreis-mettmann.de
IBAN: DE90 3015 0200 0001 7227 76
BIC: WELADED1KSD

8. November 2018

Sitzung des Ausschusses für Informationstechnik und digitale Verwaltung am 12.11.2018 Antrag der FDP-Kreistagsfraktion „Leichte Sprache“

Sehr geehrter Herr Söhnchen,

die FDP-Kreistagsfraktion beantragt die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Leichte Sprache“ in der Sitzung des Ausschusses für Informationstechnik und digitale Verwaltung am 12. November 2018, unter dem folgendes beantragt wird:

Die Verwaltung möge prüfen, welche vornehmlich digitalen, aber auch gedruckten Informationsangebote des Kreises in Leichter Sprache angeboten werden können. Ein barrierefreies Angebot insbesondere der Kernelemente des Internetauftritts soll schnellstmöglich zusätzlich in Leichter Sprache eingestellt werden.

Begründung:

Leichte Sprache stellt eine barrierearme/-freie Form der Kommunikation dar, bei der Texte möglichst einfach zu verstehen sein sollen (etwa durch kurze Sätze, Verzicht auf Fremdwörter und Strukturierung). Gerade in einem ohnehin oft von einer anspruchsvollen Sprache geprägten Kontext von Politik und Verwaltung sollten Informationsangebote in Leichter Sprache vorhanden sein.

Mit freundlichen Grüßen
FDP-Kreistagsfraktion

gez.
Klaus Müller
Fraktionsvorsitzender